

Hubert von Goisern wurde 1952 in Bad Goisern geboren. Sieben Jahre Wanderschaft durch das südliche Afrika, Kanada und Asien. 1983 Rückkehr nach Österreich und Studium an der Musikhochschule Wien. 1987 Gründung der *Alpinkatzen* und Beginn der Dekonstruktion alpiner Volksmusik. 1992 musikalischer Durchbruch. HvG gilt als Erfinder des sogenannten "Alpenrock" und als prägnantester



Vertreter der "Neuen Volksmusik". Seither zahlreiche musikalische Projekte im Spannungsfeld zwischen Welt- und Volksmusik, zwischen Tradition und Moderne. Seine Tournées und musikalischen Reisen führten ihn quer durch Europa, die USA, in den arabischen Raum, nach Tibet und Afrika. Darüber hinaus entwarf er Mode, wirkte als Schauspieler an Filmprojekten mit, schrieb Filmmusik (u.a. für Joseph Vilsmaiers *Schlafes Bruder*) und ist nicht zuletzt ein Mann der klaren Worte, wenn es um politische, soziale und ökologische Fragen geht. 2007 – 2009 tourte er mit einem Konzertschiff von Linz aus über die Donau zum Schwarzen Meer und über den Rhein an die Nordsee. Über 100 Musiker aus 12 Ländern nahmen an der außergewöhnlichen Tour teil. Das Logbuch dieser Reise wurde unter dem Titel *Stromlinien* veröffentlicht. Herbst 2011 führte Hubert von Goisern mit *Brenna tuats guat* fünf Wochen die österreichischen Single-Charts an. Mit seinem im September 2011 erschienen Album *Entwederundoder* ist er außerdem in den österreichischen und deutschen Albumcharts vertreten. 2012 wurde er dafür mit 2 Amadeus Austrian Music Awards ausgezeichnet. Die *Brenna tuats*-Tour im gleichen Jahr wurde zu einer der erfolgreichsten seiner Karriere. Ein weiterer Ehren-Amadeus-Award für genre- und völkerverbindende Musik folgte Mai 2013 und das Live-Doppelalbum *Im Jahr des Drachen* erschien im Juni. Mit dem Album *Filmmusik* veröffentlichte Hubert den Soundtrack zum Film *Österreich – Oben und Unten* im Herbst 2014. Ab April 2015 war HvG selbst auf der großen Leinwand mit dem biografischen Dokumentarfilm *Brenna tuat's schon lang* zu sehen. Das Studio-Album *Federn* mit seinem Country- und Bluegrass-Gefühl erschien im Mai 2015. Kurz darauf ging HvG wieder auf Tour. 2016 wurde die Tour fortgesetzt, beginnend mit Konzerten in New York, Washington D.C. und Austin/Texas. *Federn Live 2014-2016* erschien im April 2017. Im Mai 2018 wurde der Hubert von Goisern Kulturpreis gegründet, ein Förderpreis für KünstlerInnen, der mit insgesamt 15.000 Euro pro Jahr dotiert ist. May 2020 erschien Huberts erster Roman, *Flüchtig*, unter seinem bürgerlichen Namen, Hubert Achleitner. Das aktuelle Studioalbum *Zeiten & Zeichen* erschien im August 2020. 2022-2023 war Hubert von Goisern wieder auf Tournee und spielte auch mit der *Lungau Big Band*. Zusammen mit dem Chor der 1000 trat er im Jänner 2024 bei der Eröffnung der Kulturhauptstadt Bad Ischl Salzkammergut. Im April wurde Hubert von Goisern mit dem Amadeus Austrian Music Award für sein Lebenswerk ausgezeichnet.

Komplette Biografie unter [www.hubertvongoisern.com](http://www.hubertvongoisern.com)

Hubert von Goisern - [www.hubertvongoisern.com](http://www.hubertvongoisern.com)

Facebook [www.facebook.com/hubertvongoisern](https://www.facebook.com/hubertvongoisern)  
Instagram [www.instagram.com/hubert.von.goisern](https://www.instagram.com/hubert.von.goisern)  
Youtube [www.youtube.com/user/hvgoffiziell](https://www.youtube.com/user/hvgoffiziell)  
Vimeo [www.vimeo.com/hubertvongoisern](https://www.vimeo.com/hubertvongoisern)